

Musikverein Konkordia Mauren, Liechtenstein



Profil

- 62 aktive Musikantinnen und Musikanten (2011)
- 13 Mitglieder sind jünger als 20 Jahre
- 5 Mitglieder sind älter als 64 Jahre
- 15 Mitglieder sind Ehrenmitglieder (über 25-jährige Mitgliedschaft)
- 29 Mitglieder sind Frauen
- 33 Mitglieder sind Männer

Vereinsvorstand (2011-2013)

Vereinspräsident:	Martin Kaiser
Vizepräsident:	Heimo Wohlwend
Kassierin:	Marion Wohlwend
Jugendausbildung:	Tobias Matt
Schriftführerin:	Julia Walser
Sachverwalter:	Oliver Schmid
Beisitzerin:	Silvia Mathiuet
Dirigent:	Thomas Witwer
Vize-Dirigent:	Patrick Wohlwend

Vereinsgeschichte

Der Musikverein Konkordia Mauren wurde 1870 als Musikverein „Cäcilia“ gegründet. Nach einer kurzen Spaltung durch zwei sich rivalisierende Interessensgruppen formierte sich die Kapelle im Jahre 1901 wieder zu einem Verein und gab sich den heutigen Namen „Musikverein Konkordia Mauren“. Die Gemeinde Mauren mit seinen über 3100 Einwohnern liegt im Liechtensteiner Unterland und bildet zusammen mit dem Weiler Schaanwald die Grenzgemeinde zum vorarlbergischen Tisis-Tosters bei Feldkirch.

Die schlechten wirtschaftlichen Nachkriegsjahre bescherten dem Vereinsleben bezüglich Mitgliederbestand und finanziellen Mitteln harte Zeiten. Aber auch durch diese Zeit wurde der Verein durch viele Dirigenten mit grossem Einsatz und Können geleitet.

Zwischen 1960 und 2006, also für 46 Jahre, wurde die Konkordia Mauren in sehr umsichtiger Art musikalisch durch Herrn Prof. Edwin Malin geleitet. Viele grossartige Erfolge an Wertungsspielen

und anderen Anlässen im In- und Ausland zeugen von der überragenden Kompetenz von Herrn Prof. Malin. Im Jahr 2006 trat Kapellmeister Thomas Witwer in seine Fusstapfen.

Die organisatorischen Belange werden durch den Vereinsvorstand erledigt, der alle zwei Jahre bestätigt oder neu gewählt wird.

Die Konkordia Mauren spielt als Harmoniemusik seit über 40 Jahren in der Oberstufe. Beim Wertungsspiel für Amateurmusiker in Dänemark konnte der Verein den Tagessieg in seiner Kategorie erringen. Bei weiteren Wettbewerbsteilnahmen in Österreich, Südtirol, Schweiz, Deutschland (z.B. Dirlewang im Jahr 2005) und Frankreich konnte sich die Kapelle viele Erste Ränge mit Auszeichnung erspielen.

Die musikalischen Auftritte durch das Jahr belaufen sich auf viele kirchliche und weltliche Anlässe hauptsächlich in der Gemeinde Mauren-Schaanwald, in Liechtenstein und im nahen Ausland. Der Musikverein Konkordia Mauren repräsentiert auch regelmässig offiziell die Farben Liechtensteins im Ausland.

Einheitskleidung:

In früheren Jahren bekleidete sich die Konkordia Mauren wegen akutem Geldmangel nur mit einer einheitlichen Feder im Lodenhut.

Die feldgrauen Uniformen, die 1948 dank grosszügiger Unterstützung der Bevölkerung angeschafft werden konnten, trugen in erheblichem Masse zur Aufwärtsentwicklung bei.

1962 erwarb der Verein mit grosszügiger Unterstützung von Industrie, Gewerbe und der Bevölkerung eine dunkelblaue Uniform.

1974 entschieden sich die Vereinsmitglieder für eine neue Einheitskleidung. Eine knappe Mehrheit sprach sich damals für eine Tracht aus. Dieser Entscheid verhalf dem Verein zu zusätzlichen Auslandsauftritten und ist heute unbestritten. An Ostern 1975 konnte der Verein erstmals unter grossem Applaus der Bevölkerung in seiner neuen Tracht auftreten.

Die Tracht des Musikvereins Konkordia Mauren repräsentiert mit seinen schwarzen Hosen und gelben Sakko die Gemeindefarben von Mauren-Schaanwald in Gold-Schwarz. Das blaue Gilet und das rote Halstuch repräsentieren die Farben Blau-Rot des Landes Liechtenstein. Gold-Rot repräsentieren die Farben des Fürstenhauses.

Besonders wegen der unverkennbaren Tracht und den verschiedenen Verbindungen konnten noch vermehrt Kontakte ins Ausland geknüpft werden. So durfte die „Konkordia“ zu verschiedenen kulturellen Veranstaltungen ins Ausland reisen und die Gemeinde Mauren und das Land Liechtenstein musikalisch vertreten. Erwähnenswert sind einige Reisen nach Frankreich und die Teilnahme an verschiedenen Musiktreffen oder Umzügen, welche z.T. im Schweizer Fernsehen DRS oder im ORF live übertragen wurden. Grosse Freude herrschte bei den Vereinsmitgliedern, als von der Postwertzeichenstelle der Fürstlich Liechtensteinischen Regierung eine Briefmarke mit der Tracht des Musikvereins Konkordia Mauren herausgegeben wurde.

